

Liebe Aktive im Muschelschutz,

Im aktuellen Newsletter 3/2019 der bayerischen Koordinationsstelle für Muschelschutz möchten wir Sie über verschiedene Themen und Veranstaltungen im Muschelschutz informieren.

Aktuelle Veranstaltungen

- **International restitution symposium**
Conservation of freshwater bivalves and restoration of upstream catchment habitats
5.-8. November 2019, Perigueux, Dordogne, France
<https://life-haute-dronne.eu>
- **Internationale Perlmuschelkonferenz**
Restoration of pearl mussel habitat, breeding and natural food sources
19.-21. November 2019, Hof, Deutschland
www.bund-naturschutz.com
- **Muschelschutztagung 2020**
17. März 2020, Freising, Deutschland
- **International scientific conference**
Non-marine snails and slugs: from extinction to invasion
25.-28. August 2020, Riga, Lettland
<http://www.darzkopibasinituts.lv/en/international-scientific-conference-non-marine-snails-and-slugs-from-extinction-to-invasion>

Ausblick Muschelschutztagung 2020

Auch im kommenden Jahr findet die von der Koordinationsstelle für Muschelschutz und der ANL gemeinsam organisierte Muschelschutztagung statt. Eine Anmeldung wird über die Seiten der ANL möglich sein. Weitere Informationen zur Anmeldung und zur Veranstaltung selbst finden Sie in Kürze auf der Internetseite der [ANL](#) sowie der [Koordinationsstelle für Muschelschutz Bayern](#).

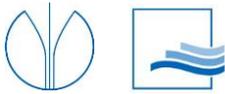


Muschelberaterlehrgang Rückblick

Der diesjährige Muschelberaterlehrgang fand vom 17. Juli 2019 bis 19. Juli 2019 in Erkheim (Lkr. Unterallgäu) statt. Der dreitägige Kurs bestand aus einer Mischung aus Theorie und Praxis. Die ersten 1,5 Tage ging es um biologisches Fachwissen zu Muschelarten, sowie um rechtliche Grundlagen und Aufgaben von Muschelberatern. In Kommunikationsübungen wurde Wissen zu geschickter Gesprächsführung sowie das Einmaleins im Umgang mit Konfliktsituationen vermittelt. Die zweiten 1,5 Tage wurden mit Bestimmungsübungen und einem Exkursionstag zu zwei Bachmuschelgewässern (Falchengraben und Weiherbach) abgerundet. Auch in diesem Jahr konnte der Lehrgang durch die zusätzliche Schulung der Teilnehmer hinsichtlich der Krebsarten durch Herrn Dr. Michael Effenberger (Landesamt für Umwelt, Wielenbach) erweitert werden.

Anbei einige Impressionen der Schulungstage





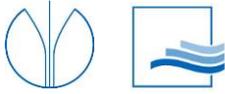
Extreme Trockenphasen 2018 und 2019

Wie schon 2018 war auch der Sommer 2019 von extremer Wasserknappheit und Trockenheit geprägt. Bei der Koordinationsstelle für Muschelschutz gingen den Sommer über zahlreiche Anrufe von Behörden, Naturschützern und besorgten Bürgern ein, die über niedrige Wasserstände und ausgetrocknete Bäche berichteten. In einigen konkreten Fällen wurden Maßnahmen wie Wassereinspeisung mittels Pumpen aus Stauseen oder per Lastkraftwagen veranlasst. Die folgenden Bäche waren wie schon 2018 auch in diesem Jahr massiv von der Austrocknung betroffen:

- Flussperlmuschelgewässer im Landkreis Hof: Es wurde mehrfach Wasser mit einem Tanklaster eingespeist. Zusätzlich wurden Muscheln evakuiert.
- Ailsbach, Asbach und Zeubach in Oberfranken: Es wurden Muscheln geborgen und zwischengehäkert.
- Brunnenbach und Nebelbach (Höchstädt, Lkr. Dillingen): Es wurden Wassereinleitungen vorgenommen. Es soll nun ein Brunnen gebaut werden, von dem aus mittels einer Solarpumpe eine Restwassermenge in sehr trockenen Zeiten gefördert werden kann, um ein komplettes Austrocknen zu verhindern.

Aktuelles aus Presse und Fernsehen

- **Frankenpost, 18.07.2019: Trockenheit gefährdet auch Muscheln**
Eine Exkursion zur "HuscherMühle" zeigt, wie sich die Flussperlmuschel an der Regnitz entwickelt. Wenig Regen lässt die Ufer abrutschen.
<https://www.frankenpost.de/region/rehau/Trockenheit-gefaehrdet-auch-Muscheln;art2452,6818231>
- **BR24, 26.07.2019: Dramatische Rettungsaktion für die Flussperlmuschel**
Die Flussperlmuschel ist vom Aussterben bedroht. Jetzt ist auch noch die Regnitz - einer der wichtigsten Lebensräume der Art ausgetrocknet. Die letzten Muscheln, die sich dort aufhalten, müssen deshalb in andere Gewässer umgesetzt werden.
<https://www.br.de/nachrichten/bayern/dramatische-rettungsaktion-fuer-die-flussperlmuschel,RXJKpmq>
- **Wasserburger Stimme, 06.08.2019: Erfolgreiche Muschelzucht**
Schweizer Delegation besucht Bachmuschelprojekt an der Murn
<https://www.wasserburger-stimme.de/schlagzeilen/erfolgreiche-muschelzucht/2019/08/06/>
- **Augsburger Allgemeine, 07.09.2019: Klimawandel setzt Fröschen und Muscheln in Bayern zu**
<https://www.augsburger-allgemeine.de/bayern/Klimawandel-setzt-Froeschen-und-Muscheln-in-Bayern-zu-id55360781.html>
- **Wasserburger Stimme, 06.09.2019: „Bachmuschel-Safari“ voller Erfolg**
BayernNetzNatur-Projekt in den Ferien Betreut vom Büro Niederlöhner aus Wasserburg
<https://www.wasserburger-stimme.de/schlagzeilen/bachmuschel-safari-voller-erfolg/2019/09/06/>
- **BR Fernsehen, Abendschau – Der Süden, 14.10.2019: Fischarten sterben**
Die bayerischen Fischbestände sind gefährdet, so die TU München: 21 Fischarten sind



seit den 90er Jahren verschwunden, weitere 27 kommen nur noch in weniger als der Hälfte ihres Verbreitungsgebiets vor. Der heimische Fisch - eine aussterbende Art?
<https://www.br.de/mediathek/video/naturschutz-fischarten-sterben-av:5da4440d7c69d4001a31a0fd>

Aktuelle Publikationen

- Huber V, Geist J (2019) Host fish status of native and invasive species for the freshwater mussel *Anodonta anatina* (Linnaeus, 1758). *Biological Conservation* 230; 48-57. DOI: 10.1016/j.biocon.2018.12.007
- Huber V, Geist J (2019) Reproduction success of the invasive *Sinanodonta woodiana* (Lea 1834) in relation to native mussel species. *Biological Invasions* 21; 3451-3465; DOI: 10.1007/s10530-019-02060-3
- Strayer DL, Geist J, Haag WR, Jackson JK, Newbold JD (2019) Essay: Making the most of recent advances in freshwater mussel propagation and restoration. *Conservation Science and Practice* 1; e53; DOI: 10.1111/csp2.53

Personelle Veränderung an der Koordinationsstelle

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Muschelfreunde,

aus privaten Gründen musste ich leider die Koordinationsstelle für Muschelschutz verlassen. Daher möchte ich mich hier an dieser Stelle bei Ihnen/Euch sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit während der letzten 2 Jahre bedanken. Ich wünsche allen Engagierten und Mitarbeitern im Muschelschutz alles Gute für die Zukunft und weiterhin viel Erfolg beim Schutz dieser wunderbaren Tiere.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr/Euer Matthias Hasenbein



Als Ansprechpartner für die Koordinationsstelle stehen Ihnen ab sofort **Andreas Dobler, M.Sc.** und **Philipp Hoos, M.Sc.** wie gewohnt per Mail (muschel@tum.de) sowie telefonisch (08161/ 71 34 78) zur Verfügung.

Hinweise

- **Sie haben Fragen oder Anregungen zu bestimmten Themen im Muschelschutz?** Wir möchten das Angebot der Koordinationsstelle kontinuierlich optimieren. Wir freuen uns daher über Ideen, schreiben Sie uns einfach eine Mail oder kontaktieren Sie uns persönlich! muschel@tum.de; Tel.: 08161/ 71 34 78